



Presseinformation

Nr. 134/2004

Kiel, Montag, 26. April 2004

Bildungspolitik/Hauptschule/Leistungsnachweise

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christel Aschmoneit-Lücke, MdL

Joachim Behm, MdL

Günther Hildebrand, MdL

Veronika Kolb, MdL

Ekkehard Klug: Zur Stärkung der Hauptschule muss aber vieles noch hinzukommen

In einer Stellungnahme zur Pressemitteilung der Landesregierung „Leistungsnachweise zum Abschluss der Hauptschule“ sagte der bildungspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Ekkehard Klug**:

„Was die Kultusministerin jetzt ankündigt, ist eine überfällige Neuregelung. Zur Stärkung der Hauptschule muss aber vieles noch hinzukommen.“

Die FDP-Fraktion fordert ein Landesprogramm zur Verbesserung der Ausbildungsreife. Hauptschulen müssen in die Lage versetzt werden, wieder mehr Unterricht erteilen zu können.

Außerdem sollten sie in Abstimmung mit den Berufsschulen verstärkt jene Unterrichtsfelder berücksichtigen, in denen heute vielfach in der nachfolgenden Berufsschulzeit Defizite festgestellt werden. Solchen ‚Schwachstellen‘, die oft den Erfolg in der Berufsausbildung gefährden, muss das Unterrichtsangebot der Hauptschule künftig gezielt entgegenwirken“, meinet Klug abschließend

www.fdp-sh.de